

Uznach und Umgebung

Die (Koch-)Kunst des Improvisierens

Bei den jungen Erwachsenen gibt es ein Angebot mit dem Namen «Whales Kochen». In den Anfängen dieses Angebots haben wir eine Art des Kochens ausprobiert, die man eigentlich ganz einfach nachmachen kann. Ein Rezept braucht man dafür nicht.

Alle, die beim Kochen mitmachten, erhielten einen Einkaufsauftrag. Eine Person sollte proteinreiche Nahrung einkaufen. Eine andere etwas Süsses. Wieder jemand anderes Gemüse. Eine Person besorgte stärkehaltige Produkte. Eine andere eine vegetarische Variante. Dann gingen alle unabhängig voneinander einkaufen. Wichtig war: Man durfte sich nicht absprechen. Nach dem Einkauf wurde der Lebensmittelfang gesichtet. Und dann begann das eigentliche Kochen. Genau dort wurde es spannend. Denn natürlich hatte sich jede Person im Laden schon etwas überlegt. Mit den Kartoffeln könnte man zum Beispiel einen Gratin machen. Aber sobald alles auf dem Tisch lag, merkte man: Der eigene Plan geht nicht einfach auf. Die Zutaten der anderen passen nicht unbedingt zu dem, was man selbst im Kopf hatte. Also musste man reagieren. Kreativ werden. Eigene Vorstellungen loslassen. Sich neu auf das einlassen, was tatsächlich da war.

Gottesdienste

Sonntag, 7. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Konfirmation Pfarrer Daniel Giavoni und Diakon David Krättli
Sonntag, 14. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taufe Pfarrerinnen Eva B. Keller
Sonntag, 21. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Konfirmation Pfarrer Daniel Giavoni und Diakon David Krättli
Sonntag, 28. Juni	
10.30 Uhr Uznach	Gottesdienst zum Saronsfest Pfarrer Martin Jud und die Saronsschwester
Sonntag, 5. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst / Livestream Pfarrer Ruedi Hofer
11 Uhr Alp Vorderwengi	Ökumenischer Alpgottesdienst Pfarrer Daniel Giavoni
Voranzeige: Sonntag, 12. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Daniel Giavoni

Für mich ist das mehr als nur eine lustige Idee. Es ist ein starkes Bild für das Leben miteinander. Wir kommen alle mit unseren eigenen Vorstellungen, Plänen und Erwartungen. Jede und jeder bringt etwas mit. Manches passt wunderbar zusammen. Manches irritiert. Manches durchkreuzt den ursprünglichen Plan. Und plötzlich stellt sich die Frage: Halte ich krampfhaft an meiner Idee fest? Oder lasse ich mich auf das ein, was durch die anderen entsteht? Auch im Glauben ist das nicht anders. Wir haben oft bestimmte Vorstellungen von Gott, vom Glauben, von Kirche, vielleicht auch davon, wie andere Menschen glauben sollten. Und dann begegnen wir Menschen, die anders denken, anders leben, anders fragen. Oder wir lesen einen biblischen Text und merken: So einfach geht mein Bild nicht auf. Etwas passt nicht in mein bisheriges Rezept. Das kann verunsichern. Aber vielleicht beginnt genau dort etwas Wichtiges.

Der jüdische Religionsphilosoph Martin Buber hat den berühmten Satz geprägt: «Der Mensch wird am Du zum Ich.» Wir werden also nicht einfach für uns allein, wer wir sind. Wir werden es in der Begegnung. Im Gegenüber. Im Gespräch. Im Miteinander. Vielleicht könnte man ergänzen: Auch unser Glaube wird im Du lebendig. Nicht dort, wo alles schon fertig angerichtet ist, sondern dort, wo Begegnung geschieht. Kochen ohne Rezept bedeutet deshalb nicht Beliebigkeit. Es heisst nicht, alles ist egal, Hauptsache irgendetwas landet auf dem Teller. Im Gegenteil. Man muss sehr aufmerksam sein. Was ist da? Was passt zusammen? Was muss vielleicht zurückgestellt werden? Wo braucht es Geduld? Wo Mut?

Vielleicht ist das eine gute Haltung für Kirche überhaupt. Nicht immer schon wissen, was am Ende herauskommen muss. Nicht nur nach Rezept arbeiten. Sondern schauen, was Menschen mitbringen: ihre Fragen, ihre Begabungen, ihre Zweifel, ihre Geschichten. Und dann gemeinsam etwas daraus machen. Beim «Whales Kochen» war das Ergebnis nicht immer perfekt. Manchmal war es zwar überraschend gut, aber es war immer ein Erlebnis. Und vielleicht ist genau das entscheidend: Es ging nicht nur darum, satt zu werden. Es ging darum, gemeinsam etwas zu wagen. Kochen ohne Rezept erinnert mich daran, dass Gemeinschaft nicht entsteht, weil alle denselben Plan haben. Gemeinschaft entsteht dort, wo Menschen bereit sind, ihre Zutaten auf den Tisch zu legen und miteinander herauszufinden, was daraus werden kann.

Vielleicht ist das auch eine Spur des Glaubens. Wir bringen, was wir haben. Gott wirkt mit dem, was da ist. Und manchmal entsteht daraus etwas, das niemand allein geplant hätte. ■

Diakon David Krättli



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Sekretariat

Monika Frischknecht
Manuela Weber
Zürcherstrasse 18, 8730 Uznach
Tel. 055 285 15 15
E-Mail: sekretariat@evang-uznach.ch

Pfarrpersonen

Pfr. Daniel Giavoni, Tel. 079 619 65 22
Pfr. Ruedi Hofer, Tel. 055 285 15 12
Pfr. Martin Jud, Tel. 055 285 15 22
Pfr. Matthias Schneebeli, Tel. 079 384 69 22

Diakonat

Kathrin Kägi-Schaub, Tel. 055 285 15 01
David Krättli, Tel. 079 762 20 98
Sandra Kuster, Tel. 055 285 15 21

Jugendarbeit

David Krättli, Tel. 079 762 20 98
Anita Mazenauer, Tel. 078 601 98 97

Präsidentin

Sandra Eugster, Tel. 055 285 15 00

Kirchgemeindeschreiberin

Daniela Wanner, Tel. 055 285 15 05
www.evangel-uznach.ch

Konfirmationsgottesdienste

Sonntag, 7. Juni, 10 Uhr, Kirche Uznach

Pfarrer Daniel Giavoni, Diakon David Krättli
Musik: The Fairydusters

Milena Aebi, Benken
Luana-Melina Parin, Benken
Luana Hauser, Ermenswil
Lia Hubatka, Ermenswil
Patrick Koch, Ernetschwil
Paula Oppliger, Eschenbach
Jan Heusser, Kaltbrunn
Lisa Heusser, Kaltbrunn
Silja Böckmann, Uznach
Eline Brunner, Uznach
Lya Mara Diethelm, Uznach
Nevio Engel, Uznach
Gloria Helbling, Uznach
Lars Schlüchter, Uznach
Carla Streuli, Uznach

Sonntag, 21. Juni, 10 Uhr, Kirche Uznach

Pfarrer Daniel Giavoni, Diakon David Krättli
Musik: Benno Bernet und Band

Corsin Schoch, Benken
Levin Studer, Benken
Manuel Allemann, Eschenbach
Jan Bächtler, Eschenbach
Jan Menzi, Eschenbach
Leroy Ritter, Eschenbach
Lasse Blum, Gommiswald
Rafael Lindenmann, Gommiswald
Noemi Plüer, Gommiswald
Ruby Scherz, Gommiswald
Nils Schwarz, Gommiswald
Melina Vogel, Gommiswald
Liam Wolf, Neuhaus
Hannah-Marie Frank, Schmerikon
Mara Fasching, Uetliburg
Sara Vonlanthen, Walenstadt

Anschliessend gibt es einen Apéro.

AKTUELL

**Beten mit Leib und Seele –
Einkehrtag: Am Wasser gepflanzt**

**Samstag, 13. Juni, 9.30 bis 16 Uhr,
Generationenhaus Eschenbach**

Ab 9.30 Uhr ankommen, Kaffee trinken, 10 Uhr Programm bis gegen 16 Uhr. Für uns Menschen ist Wasser ein Bild für göttliches Leben, Gottes Geist. Dieses Wasser möchten wir suchen, uns neu beleben lassen. Mitbringen: Picknick zum Mittagessen
Kosten: CHF 20.00
Leitung: Sr. Marianne Bernhard,
Anmeldung bis 7. Juni unter 076 334 43 81 oder bernhard.marianne@bluewin.ch

Mittagstisch in Uznach

Am **Freitag, 19. Juni, 11.30 Uhr** findet wieder ein Mittagstisch im Kirchgemeindehaus Uznach statt. Willkommen sind Seniorinnen und Senioren sowie alle weiteren Interessierten. Das Essen kostet CHF 16.00, mit KulturLegi CHF 11.00. Der nächste Mittagstisch findet am 25. September statt.
Anmeldungen bis Montag, 15. Juni an: Heidi Tschudi, gastgeberin@evang-uznach.ch oder 055 285 15 29.

waldwärts – Mittsommer

**Sonntag, 21. Juni, 17 Uhr
Feuerstelle Oberegg, Eschenbach**

Gemeinsam Spiritualität in und mit der Natur erleben. Wir feiern den längsten Tag des Jahres mit einem Sonnenwendfeuer. Nach einem besinnlichen Moment, in dem wir mit der Schöpfung die sommerliche Fülle und die Kraft der Sonne auf ihrem Höhepunkt würdigen, lassen wir den Abend in geselliger Runde am Feuer ausklingen – bei Essen, Trinken und in Dankbarkeit für die Segnungen des Sommers. Wir treffen uns bei der Feuerstelle Oberegg im Eggwald, Eschenbach. Parkmöglichkeiten gibt es im Chälentstich – da hält auch der Bus – oder oberhalb Gibelsriet. Sitzgelegenheiten sind vorhanden, Verpflegung bitte selbst mitnehmen.

**Saronsfest
«Vom Aafang bis zum Änd»**

Sonntag, 28. Juni, 10.30 Uhr, Kirche Uznach



Rut und Noomi auf dem Weg nach Bethlehem.

Festlicher Gottesdienst mit Pfarrer Martin Jud und musikalischer Begleitung des Kirchenchors. Kinderbetreuung während des Gottesdienstes. Kinder ab der 2. Klasse können am Gottesdienst teilnehmen. Anschliessend Grillimbiss für alle, eine Anmeldung ist nicht nötig! Zu diesem Festtag in und mit der Gemeinde laden herzlich ein, die Saronsschwester.

**40 Jahre
Hilfswerk SELAM in Äthiopien**

Geschichten von Heimatfinden, Aufrichten und Befähigen am **5. Juli, 10 Uhr, Kirche Uznach**. Gottesdienst mit Pfarrer Ruedi Hofer und Christoph Zinsstag als Gast.

Als Zahai Röschli (siehe Foto in der Mitte), eine von einer Schweizerfamilie adoptierte Waise, 1985 in ihre Heimat Äthiopien übersiedelte und am Stadtrand von Addis Abeba ein kleines Waisenhaus aufbaute, konnte niemand ahnen, dass sich daraus ein landesweit bekanntes Hilfswerk entwickeln würde. Christoph Zinsstag war von 2011 bis zur Pensionierung 2023 Programmleiter von SELAM Schweiz und hat Äthiopien auch im Februar wieder besucht. In diesem Gottesdienst wird er unter dem Stichwort «Jesus richtet auf» zeigen, was SELAM heute ausmacht und wird einige spannende SELAM-Geschichten mit uns teilen.



Freud und Leid

TAUFEN

Matti Fuss, Sohn der Stephanie und des Roger Fuss, wohnhaft in Eschenbach
Naelia-Sue Tallulah Vettiger, Tochter der Amy-Isabel und des Marco Vettiger, wohnhaft in Gommiswald
Sanna Schlegel, Tochter der Seraina Weber und des Michael Schlegel, wohnhaft in Uznach
Mia Aepli, Tochter der Madeleine Aepli und des Marijo Mlinaric, wohnhaft in St. Gallenkappel
Zoé Bianchera, Tochter der Sandrine Bianchera und des Dominic Zeier, wohnhaft in St. Gallenkappel

TODESFÄLLE

Martin Gerber, wohnhaft gewesen in Kaltbrunn, verstorben in seinem 64. Lebensjahr
Gottfried Linder, wohnhaft gewesen in Eschenbach, verstorben in seinem 97. Lebensjahr
Manfred Fink, wohnhaft gewesen in Gommiswald, verstorben in seinem 90. Lebensjahr
Yvonne Camastral-Köhli, wohnhaft gewesen in Benken, verstorben in ihrem 78. Lebensjahr
Werner Bommer-Fässler, wohnhaft gewesen in Uetliburg, verstorben in seinem 90. Lebensjahr

Panflötenkonzert

Sonntag, 14. Juni, 18 Uhr, Kirche Uznach
Das Panflötenensemble Pansunet und die PanflötenspielerInnen der Musikschulen Sarganserland und Werdenberg unter der Leitung von Fabienne Meile lädt alle Interessierten zu einem stimmungsvollen Konzert ein. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte.

AUSBLICK

Sommerplausch

Mittwoch, 8. Juli, Dienstag, 21. Juli und Freitag, 24. Juli

Nicht alle sind im Sommer in den Ferien und manchmal ist es einfach schön, gemeinsam etwas zu unternehmen. Wir bieten drei Ausflüge an, die einzeln gebucht werden können. Am Mittwoch, 8. Juli gehen wir nach St. Gallen, am Dienstag, 21. Juli zur Insel Ufenau und am Freitag, 24. Juli auf den Kronberg oder bei schlechter Witterung nach Appenzell. Anmeldungen nimmt Diakonin Anita Mazenauer bis 2 Wochen vorher entgegen. Nähere Angaben können auf der Homepage entnommen werden.

Kinderwoche

Montag, 3. bis Freitag, 7. August

In der letzten Sommerferienwoche findet wieder die Kinderwoche für Kinder ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse statt. Vormittags erwartet dich eine spannende Geschichte. Dazu gibt's Spiele, Lieder, Parcours, Bastelarbeiten und vieles mehr. Am Mittwoch machen wir einen Ausflug in der Nähe, am Freitag laden wir Eltern und Angehörige zum gemeinsamen Mittagessen ein. Den Schlusspunkt bildet der Kinderwochen-Gottesdienst am Sonntag, 9. August in Uznach. Ein Team von LeiterInnen gestaltet die Woche zusammen mit Diakonin Kathrin Kägi und Pfarrer Martin Jud. Weitere Infos und Anmeldung auf unserer Homepage oder bei Kathrin Kägi.

RÜCKBLICK

Velokurs für Migrantinnen

In Uznach haben zehn Frauen aus verschiedenen Herkunftsländern erfolgreich an einem Velokurs teilgenommen. Der Kurs wurde gemeinsam mit der katholischen Seelsorgeeinheit Obersee durchgeführt. Dank der Hilfe von Freiwilligen konnten die Teilnehmerinnen das Velofahren erlernen. Durch gespendete und von einer Velowerkstatt gratis überprüfte Velos, hatten alle Frauen ein geeignetes Fahrrad zur Verfügung und konnten dieses zu einem symbolischen Preis kaufen. Der Höhepunkt war die gemeinsame Velotour von Uznach nach Schmerikon. Stolz und mit strahlenden Gesichtern rollten die Frauen im Ziel ein. Sie haben gezeigt, dass man mit Unterstützung und Willenskraft jede Hürde nehmen kann.

Konflager

Vom 11. bis 18. April waren 43 Konfirmanden mit 15 Begleitpersonen in Sonogno im Konflager. Wir erlebten eine tolle Woche mit Spiel und Spass und thematischen und liturgischen Elementen. Im Vorfeld fragten wir uns, wie es wohl sein wird, mit so vielen Jugendlichen ins Lager zu fahren: Hört uns da überhaupt jemand zu oder versinken wir im Chaos? Im Endeffekt haben wir das Mikrofon nur am ersten Abend gebraucht, weil wir da der Gruppe noch nicht genügend vertrauten. Während der restlichen Woche erlebten wir motivierte Jugendliche, kompetente ehemalige Könfis in Leitungsfunktionen und eine schwerst arbeitende Küche, die alle Mäuler zu stopfen wusste.

KIRCHLICHES LEBEN

Anlässe finden Sie auf der Homepage:
www.evangelium-uznach.ch

Glaube & Inspiration (er-)leben**WOCHENGOTTESDIENSTE****Abendgebet in der Kirche Uznach**

Freitag, 5., 12., 19. und 26. Juni
jeweils von 19.15 bis 19.45 Uhr

BETEN MIT LEIB UND SEELE - GEBETSTÄNZE

Freitag, 12. Juni, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Leitung Esther Schoch, 079 579 03 94

EINKEHRTAG - AM WASSER GEPFLANZT

Samstag, 13. Juni, 9.30 Uhr
Generationenhaus Eschenbach
Leitung und Anmeldung: Sr. Marianne Bernhard,
bernhard.marianne@bluewin.ch
oder 076 334 43 81

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Montag, 15. Juni, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Kontakt: Walter Bürki, 055 508 55 85

BIBLIOLOG

Das Feuer der Bibel entdecken
Dienstag, 9. Juni, BGZ Uznach
Dienstag, 23. Juni, Pfarreizenrum Schmerikon
jeweils 9.15 Uhr
Leitung: Pfarrer Martin Jud, Sr. Verena Lüscher
und Bettina Flick

Gemeinschaft (be-)leben**BISTRO IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH**

Dienstag, 9 bis 11 Uhr, mit Bedienung
Mittwoch, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

FIIRABIG LOUNGE

Freitag, 5. Juni, 19 Uhr
Generationenhaus Eschenbach
Geniessen Sie spezielle Mixdrinks mit und ohne
Alkohol und etwas zum Knabbern.
Ab 20 Uhr Konzert Chor Gospelmoods im Saal

Bibelvers neu entdeckt

Ich bin in letzter Zeit mehrmals dem blauen Plakat der Agentur C mit dem gelben Schriftzug *Behandelt die Menschen so, wie ihr von ihnen behandelt werden wollt* begegnet. Der Satz stammt aus der Bergpredigt im Matthäusevangelium; in ähnlicher Form kommt er auch im Lukasevangelium vor. Dieses zentrale Gebot wird gerne mit dem Hinweis ad absurdum geführt, dass der Masochist unter dieser Voraussetzung seine Mitmenschen quälen dürfe.

Das ist natürlich zu kurz gedacht. Der grössere Zusammenhang macht in beiden Fällen klar, dass es dem Gebot darum geht, dass wir Menschen Gottes Handeln nachahmen. Das bedeutet zwei Dinge:

1. Es geht nicht darum, die Menschen gut zu behandeln, damit sie nachher umgekehrt gut zu uns sind, sondern darum, das ohne Aussicht auf Lohn zu tun. Das Gebot gehört also in den Bereich der Nächstenliebe.

2. Gott kann uns Menschen nicht so behandeln, wie er sich selbst behandeln würde, da er Gott ist und wir Menschen. Darum können wir unsere Mitmenschen auch nicht so behandeln, wie wir behandelt werden wollen, da wir wir sind und sie sie. Die Masochisten – und alle anderen – sollen sich also in ihre Mitmenschen hineinversetzen und sich überlegen, wie sie unter diesen Voraussetzungen behandelt werden wollen – und das tun.

Die ganze Sache ist also sehr anspruchsvoll, wenn man sie aus der Perspektive der Tätigen anschaut. Umgekehrt ist sie aber auch sehr wertschätzend, da wir ja ebenfalls zu den Menschen gehören, die von ihren Mitmenschen wahr- und ernstgenommen werden sollen – und es von Gott bereits werden.

Pfarrer Daniel Giavoni

KAFI ALLERLEI

Das Kafi Allerlei ist Dienstag bis Freitag von 14 bis 17.30 Uhr geöffnet. Pfarrer Daniel Giavoni ist am Freitag, 26. Juni Ihr Gastgeber.

GENERATIONENZMITTAG

Mittwoch, 10. Juni
Anschliessend Baschtelrückli
Mittwoch, 24. Juni
Anschliessend Spielnachmittag
jeweils von 12 bis 13.30 Uhr
im Generationenhaus Eschenbach
12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille
12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal
Das Bistro ist bis 16 Uhr geöffnet.
Anmeldung für das Essen bis jeweils Sonntag
vorher an gastgeberin@evangelium-uznach.ch oder
055 285 15 29. Ermässigung mit KulturLegi.

KAFIZIIT

Mittwoch, 17. Juni und 1. Juli, 9 bis 11 Uhr
Generationenhaus Eschenbach

FIIRABIG-STAMMTISCH FÜR MÄNNER

Freitag, 26. Juni, 19 bis 22 Uhr
Generationenhaus Eschenbach

Kreativität (aus-)leben**BASCHTELTRÜCKLI**

Mittwoch, 10. Juni, 13.30 bis 15.30 Uhr
Für Kinder und Erwachsene, die gerne kreativ tätig sind, ist im Anschluss an den Generationenzmittag das Atelier geöffnet. Das Bistro ist bis 16 Uhr geöffnet.

BISTRO KREATIV

Freitag, 12. Juni, 14 bis 17 Uhr
Generationenhaus Eschenbach
Kreativ sein und verweilen für Gross und Klein.
Parallel Chinderfiir mit Sandra Kuster von 15.30 bis 17 Uhr.

STRICKGRUPPE

Donnerstag, 2. Juli, 14 bis 16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach, Schulungsraum
Infos: Irene Gnädinger, 055 280 66 27 oder
Christiana Senn, 055 280 44 84

Ökumene**TRAUERKREIS**

Ein Gesprächsangebot für Trauernde
Mittwoch, 1. Juli, 17.30 bis 19.30 Uhr
Katholisches Pfarreiheim Eschenbach (Pfus)

Senioren**MITTAGSTISCH**

Freitag, 19. Juni, 11.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach
Siehe Seite 2 und auf der Homepage.

BEGEGNUNGS-NACHMITTAG

Donnerstag, 25. Juni, 14.30 Uhr, KGH Uznach
Vortrag über Kenia von Hans-Jürgen Lubitz

Familien, Kinder und Jugendliche**KIRCHE KUNTERBUNT**

Samstag, 20. Juni, 10 bis 13 Uhr
Kath. Begegnungszentrum (BGZ) Uznach

CHINDERFIIR ESCHENBACH

Freitag, 12. Juni, 15.30 bis 17 Uhr
Generationenhaus Eschenbach

KIKI-TREFF

Freitag, 12. und 26. Juni, 16 bis 17.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Uznach
Anmeldung und Information: Ela Rabe
(ela.rabe@web.de) Simone Kälin
(s.dietziker@hotmail.com)

SINGE MIT DE CHLIINE

Donnerstag, 11. und 25. Juni, 9.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach

GSCHICHTE KOFFER

Freitag, 19. Juni, 9.30 bis 11 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach

JUNGSTÖRCH - ABSCHLUSSFESTLI

Samstag, 27. Juni, 9 bis 13.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach

SPIELNACHMITTAG

Mittwoch, 24. Juni, 13.30 bis 16 Uhr
Atelier Generationenhaus
Eine Geschichte hören, spielen und basteln.
Das Bistro ist bis 16 Uhr geöffnet.

FISHERMAN'S FRIENDS

Freitag, 26. Juni, 18.30 bis 20.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach, Infos zum Programm
beim Sekretariat

ÖKUMENISCHES JUGENDKOCHEN

Dienstag, 16. Juni, 17.30 bis 20.30 Uhr
Generationenhaus Eschenbach

PASTA-TREFF

Mittwoch, 17. Juni, Generationenhaus
Treffpunkt zwischen 11.30 und 12 Uhr,
Anmeldung bis am Montagabend an:
gastgeberin@evangelium-uznach.ch.

WHALES-ABEND

Donnerstag, 11., 18., 25. Juni, und 2. Juli, 18 Uhr
Kirchgemeindehaus Uznach